

12. Juli 2001

Oberösterreichische Energie AG steigt bei Energie Allianz ein Sobotka: „Große österreichische Stromlösung damit fix!“

„Wir haben den Einstieg der Energie AG Oberösterreich in der Energie-Allianz positiv vollzogen“, freut sich Finanz-Landesrat und EVN Eigentümerversorger Mag. Wolfgang Sobotka über die gestern abgeschlossene Verhandlung zum Verkauf von 25 Prozent plus einer Aktie der oberösterreichischen Energie AG in Linz zum Preis von rund 6 Milliarden Schilling (436,037.005,01 Millionen Euro). „Damit ist der Verkauf und die damit verbundene Kooperation in der Energie Allianz fix. Wir haben eine politische Einigung erzielt, mit der wir eine österreichische Stromlösung ohne ausländische Atomstromproduzenten sicherstellen konnten“, meint Chefverhandler Sobotka in einer ersten Stellungnahme.

„Im Gegensatz zur dieswöchigen Entscheidung des Verbundes, einen ausländischen Atomstromproduzenten ins Boot zu holen, ist es der EVN und ihren Partnern gelungen, die Energie Allianz um einen weiteren sehr erfolgreichen Landesversorger zu erweitern und damit die marktführende Position der Energie Allianz in Österreich auszubauen. Mit diesem Einstieg werden gemeinsam rund vier Millionen Haushalte und damit rund 70 Prozent aller Stromkunden in Österreich versorgt. Damit hat die EVN unter Beweis gestellt, dass sie positive Arbeit für das Land Niederösterreich und seine Bevölkerung leistet“, so Sobotka abschließend.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at